



# GEMEINDE GALLIZIEN

Gallizien 27, A-9132 Gallizien, Bezirk Völkermarkt, Kärnten  
[gallizien@ktn.gde.at](mailto:gallizien@ktn.gde.at) / +43 (0)4221 2220, Fax DW-3

## Ansuchen Wirtschaftsförderung

Firma:  
Adresse:  
Tel.:  
E-Mail:

An die  
Gemeinde Gallizien  
9132 Gallizien 27

Gallizien,

**Betr.: Ansuchen um**

- Grundstücksförderung
- Arbeitsplatzprämie
- Lehrlingsprämie
- Investitionszuschuss Ansiedelung/Erweiterung von Unternehmen
- Investitionszuschuss umweltrelevante Maßnahmen
- Startförderung
- Förderung von Fortbildungsmaßnahmen

Im Zusammenhang mit der

- Neugründung, bzw. mit einem
- Investitionsvorhaben

hat die obgenannte Firma

- Investitionen im Ausmaß von .....€  
getätigt und/oder
- .....Vollzeit-Dauerarbeitsplätze, bzw. für Kleinunternehmen
- .....Teilzeit-Dauerarbeitsplätze (mind. 50% der Vollarbeitszeit)  
geschaffen, sowie
- .....Lehrlinge neu eingestellt,

und ersucht die Gemeinde Gallizien um Förderung ihres Projektes mit Bezug auf die geltende „Richtlinien zur Wirtschaftsförderung“ der Gemeinde Gallizien.

## Angaben zur Firma

1.) Rechtsform:

2.) Gründung:

3.) InhaberIn bzw. GesellschafterIn:

4.) Kurzdarstellung der Firma

5.) Derzeit Beschäftigte:

Vollzeit	Teilzeit (mind. 50% VZÄ)	Lehrlinge

6.) Anlagevermögen lt. Bilanz d. J. .... insgesamt ..... €

- Betriebsanlagen €
- Gebäude im Eigentum der Firma €

7.) Investitionen der letzten drei Jahre in €

Jahr	Betriebsanlagen	Gebäude	Sonstiges

8.) Umsätze der letzten drei Jahre in €

Jahr	Umsatz

9.) Bankverbindung für die Überweisung einer gewährten Förderung:

Bank:

IBAN:

BIC (SWIFT):

## Angaben zum Vorhaben

### 1.) Projektdarstellung

Ziel, Produkte, Dienstleistungen, Marktsituation, Export, Investitionen, Betriebsanlagen, und Gebäude.

Bei Umweltschutzmaßnahmen ist eine technische Beschreibung der Maßnahmen beizulegen, die zur Beurteilung der Emissionsverminderung geeignet ist.

2.) **Projektstart** ..... **Projektabschluss** .....

3.) **Beschäftigte** zum Zeitpunkt des

Projektstarts		Projektabschlusses	
---------------	--	--------------------	--

Nachweis jeweils durch Bestätigung der Gebietskrankenkasse Kärnten.

4.) **Investitionen:**

Betriebsanlagen	€
Baumaßnahmen/Gebäude	€
Sonstiges	€
Summe	€

Nachweis jeweils durch Rechnungskopien oder Zugänge im Anlagevermögen lt. Bilanz.

5.) **Finanzierung** der Investition:

Eigenmittel	€
Fremdmittel	€
Förderungen anderer Stellen	€
Summe	€

## Erklärung

Ich\*/Wir\* erkläre\*/erklären\* hiermit, dass die für Betriebsneugründungen bzw. -erweiterungen geltenden Rechtsvorschriften, wie z.B. gewerbe-, arbeits- und sozialrechtliche Bestimmungen von mir\*/uns\* eingehalten werden.

Des Weiteren nehme\*/nehmen\* ich\*/wir\* zur Kenntnis, dass die Förderung verwirkt ist, wenn

- a) die Organe der Gemeinde über wesentliche Umstände getäuscht oder unvollständig unterrichtet oder
- b) die verlangten Unterlagen und Nachweise über die widmungsgemäße Verwendung trotz Aufforderung nicht beigebracht wurden oder
- c) die Förderung einer widmungswidrigen Verwendung zugeführt wurde oder
- d) die Förderungsbedingungen nicht erfüllt wurden.

In diesen Fällen wird die Rückzahlung bereits erfolgter Förderungen samt Zinsen (als Zinssatz wird der jeweilige Referenzzinssatz der EU unter Verwendung einer Zinsezinsformel angewendet) sofort fällig.

Weiters bestätige ich ausdrücklich, dass eine Auszahlung eines verlorenen Zuschusses für die Neueröffnung oder Übernahme eines gewerblichen Betriebes und Start-Up's (Punkt 4.6. der Richtlinie) bei Schließung oder Änderung der Eigentümerstruktur innerhalb von drei Jahren umgehend rückzuerstatten ist.

.....  
(Unterschrift bzw. firmenmäßige Fertigung)

\*) Nicht Zutreffendes streichen.

Beilagen:

# Merkblatt zum Ansuchen um Unternehmensförderung

## Seite 1 (Ansuchen)

- zu Firma:** Firmenwortlaut gemäß Firmenbucheintragung samt Adresse.  
**zu Datum:** Datum des Antrages  
**zu Ansuchen:** Bitte ankreuzen, welche Förderung Sie beantragen, bzw. ob es sich um eine Neugründung oder ein Investitionsvorhaben handelt.  
**zu Investitionen:** Angabe des Gesamtbetrages, welcher im Zuge des Vorhabens investiert wurde  
**zu Arbeitsplätze:** Angabe der im Zuge des Projektes neu geschaffenen in Gallizien angemeldeten Voll- und Teilzeitarbeitsplätze.  
**zu Lehrlinge:** Anzahl der neu eingestellten Lehrlinge bzw. Nachweis über die Lehrabschlussprüfung

## Seite 2 (Angaben zur Firma)

- Gesellschaftsform:** z.B. Einzelunternehmen, GmbH etc.  
**Gründung:** Gründungsdatum einsetzen  
**GesellschafterInnen:** Alle InhaberInnen bzw. GesellschafterInnen inkl. Titel, Vor- und Zuname, Höhe der Anteile  
**Darstellung Firma:** Angaben zur Firma über Geschäftsfeld, Produkte, Dienstleistungen, Markt, Innovative Ansätze, etc.  
**Pkt. 5:** Bekanntgabe der Arbeitsplätze  
**Pkt. 6 – Pkt. 8:** Nur auszufüllen, wenn es sich um ein Erweiterungsvorhaben handelt.  
**Bankverbindung:** Konto, auf welches die gewährte Förderung überwiesen werden soll.

## Seite 3 (Angaben zum Vorhaben)

- Projektdarstellung:** Bekanntgabe der Gründe und Ziele für dieses Projekt, Zukunftsaussichten und Marktchancen sollen erläutert werden. Diese Angaben sind unbedingt notwendig, um die Förderungswürdigkeit im Sinne der Richtlinie zu prüfen. Bei Investitionszuschuss für Umweltschutz ist eine detaillierte technische Beschreibung der Maßnahme und deren Wirkungsnachweis beizulegen!
- Beschäftigte:** Stichtagsbestätigungen der GKK sind erforderlich, aus welchen der MitarbeiterInnenzuwachs ersichtlich ist, desweiteren Kopien der Anmeldungen der DienstnehmerInnen bei der GKK.
- Investitionen:** Förderbar sind betriebsnotwendige Investitionen des Anlagevermögens, jedoch keine Güter des Umlaufvermögens! Geringwertige Wirtschaftsgüter unter € 400,- werden nicht gefördert! Als Nachweis sind Kopien aller saldierten Rechnungen über € 400,-, amt Zahlungsnachweis vorzulegen. In der beigelegten Tabelle ist eine Aufstellung aller Rechnungen beizulegen.

## Seite 4 (Erklärung)

- Erklärung:** Firmenmäßige Unterfertigung ist zur Anerkennung der Bedingungen der Förderung und Bestätigung der Richtigkeit der Angaben erforderlich.
- Anträge:** Förderungsanträge werden vom Gemeindevorstand auf Vollständigkeit und Förderfähigkeit geprüft und in der nächstmöglichen Sitzung dem Gemeinderat vorgelegt.